

Certificate of Advanced Studies CAS

Tourismus für Quereinsteiger/in

Institut für Tourismuswirtschaft ITW



Den Quereinstieg in den Tourismus kompetent meistern

Der Tourismus ist nicht nur der weltweit grösste Wirtschaftszweig, er ist auch diejenige Branche, die lebendig, dynamisch und faszinierend ist. In keiner anderen Branche sind so umfassende Kompetenzen gefordert wie im Tourismus: Man muss umfassend kommunizieren können, ein gutes Zahlenflair besitzen, kreativ sein, klare Visionen haben, kooperieren und bereit sein, die Bedürfnisse der Gäste aufzunehmen. Für viele Menschen ist der Tourismus eine Welt, in der sie sich gut vorstellen könnten zu arbeiten. Wie soll dies aber bewerkstelligt werden, wenn man nicht mehr mit jungen Studierenden während mehrerer Jahre die Schulbank drücken will? Das Certificate of Advanced Studies CAS Tourismus für Quereinsteiger/in gibt Ihnen die Antwort: Gut ausgebildete Frauen und Männer sollen in kompakter Form das notwendige touristische Know-how erwerben, um nach einem Quereinstieg in den Tourismus schneller Fuss fassen zu können. Der Kurs setzt deshalb dort an, wo ein Quereinsteiger bzw. eine Quereinsteigerin im Tourismus am ehesten Schiffbruch erleidet: Beim Fachwissen, beim touristischen Netzwerk und bei den Handlungskompetenzen. Die Vermittlung des Fachwissens soll Ihnen helfen, sich schnell in die wichtigsten Themen des Tourismus einzudenken. Die Social Events vermitteln Ihnen Kontakte zu wichtigen Key-Persons im Tourismus und verwandten Branchen. Die Simulation der touristischen Welt (Development-Center) schult Sie in den für den Tourismus wichtigen Handlungskompetenzen (Soft Skills).



Martin Barth
lic. iur. HSG, Rechtsanwalt
Kursleiter
martin.barth@hslu.ch

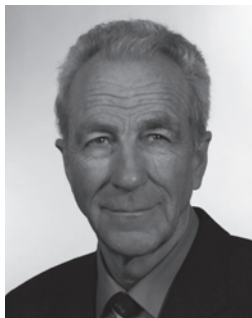
«Der Kurs eignet sich nicht nur für Quereinsteiger/innen, sondern auch für Personen, die nach einem längeren Unterbruch erneut im Tourismus tätig sein möchten oder ausgewiesene Praktiker, die sich auf hohem Niveau in kleinen Gruppen auf den neusten Stand des touristischen Fachwissens bringen wollen. Ich freue mich, Sie persönlich beraten zu können.»

Die Teilnehmenden

- verstehen die Abhängigkeiten zwischen dem politischen, sozialen, ökologischen sowie ökonomischen Umfeld und dem Tourismus
- kennen die Grundlagen des Destinationsmanagements und mögliche Geschäftsmodelle für Destinationen
- können innovative, betriebs- und volkswirtschaftliche Vorschläge für das Management von Bergbahn-, Hotel- und Gastronomiebetrieben erarbeiten
- können die tourismusspezifischen Eigenheiten der Angebotsgestaltung erklären
- lernen Methoden des Marketings mit innen (Corporate Culture)
- entwickeln ihre Persönlichkeit durch die Teilnahme an der Simulation der touristischen Welt weiter
- erreichen eine wesentliche Erweiterung ihres persönlichen Netzwerkes durch die angebotenen Social Events mit namhaften Vertretern aus der touristischen Praxis und verwandten Branchen

Mögliche Berufsfelder für Absolvierende des Kurses sind z. B.:

- Leiter/in einer kleinen Bergbahn
- Führungsfunktion innerhalb einer Destination
- Marketingleiter/in einer kleinen oder mittleren Hotelkette
- Tätigkeit in der Wirtschaftsförderung
- betriebswirtschaftliche Führungsaufgaben in touristischen Verbänden
- leitende Tätigkeiten im Standortmarketing
- selbständige Tätigkeit in der Tourismusbranche



«Das Kursprogramm ist sehr genau auf die Bedürfnisse eines Quereinsteigers/einer Quereinsteigerin in den Tourismus abgestimmt. Diesen Kurs hätte ich damals bei meinem Quereinstieg sicher besucht und er hätte mir meinen Einstieg vereinfacht.»

Dr. Hanspeter Danuser
Direktor des Kur- und Verkehrsvereins St. Moritz

Teilnehmende

Der Kurs richtet sich an gut ausgebildete, gegenwärtige oder künftige Führungskräfte, welche noch nicht lange oder noch gar nicht im Tourismus tätig sind. Ebenso werden mit dem Kurs Wiedereinsteiger/innen in den Tourismus angesprochen. Schliesslich eignet sich der Kurs auch für Praktiker/innen, die sich in konzentrierter Form auf den neusten Stand bringen wollen.

Anforderungen

Es gelten folgende Aufnahmebedingungen für den Kurs:

- Abschluss einer Universität beziehungsweise einer Fachhochschule oder
- ein äquivalenter Abschluss plus drei Jahre Praxiserfahrung, davon zwei Jahre Führungserfahrung

Über die Aufnahme von Personen mit anderen Abschlüssen oder weniger Praxis- bzw. Führungserfahrung entscheidet die Kursleitung aufgrund eines speziellen Aufnahmeverfahrens. Kontaktieren Sie uns bitte in einem solchen Fall. Wir beraten Sie gerne.



«Der Kurs hat mir geholfen, den Tourismus und seine Zusammenhänge besser zu verstehen und wertvolle Kontakte zu knüpfen. Ich kann mir eine Tätigkeit in der Schnittstelle Kommunikation und Tourismus sehr gut vorstellen.»

Sandra Schiess
Moderatorin/Redaktorin
DRS 3

Das CAS ist modular aufgebaut und umfasst folgende Themenblöcke:

Modul 1: Tourismusrelevante Umwelt

- Die touristische Dienstleistungskette
- Stärken und Schwächen des Tourismus in der Schweiz (Tourismuspolitik)
- Soziokulturelle und ökologische Auswirkungen des Tourismus
- Mobilität
- Trends im Tourismus
- Standortmarketing

3 + 2 Tage, Kursort: Luzern

Modul 2: Eine touristische Welt

- Grundlagen des Destinationsmanagements
- Geschäftsmodelle und Kooperationen in einer Destination
- Finanzierung im Tourismus

3 Tage, Kursort: Engelberg

Modul 3: Welt der touristischen Anbieter

- Hotel- und Hospitalitymanagement
- Bergbahn-Management
- Management der Auslastung
- Tourismus-Recht

2 Tage, Kursort: Hotel Montana, Luzern

– Modul 4a: Vermarktung der touristischen Welt

- Dienstleistungsmarketing für Tourismusanbieter
- Eventmanagement und Inszenierung
- E-Tourismus
- PR- und Medienarbeit
- Soft Skills: präsentieren, überzeugen, verhandeln

2 x 2 Tage, Kursort: Luzern

– Modul 4b: Die touristische Welt von innen

- Qualitätsmanagement, Corporate Culture
- Marketing mit innen
- Konflikt- und Krisenmanagement

2 Tage, Kursort: St. Moritz

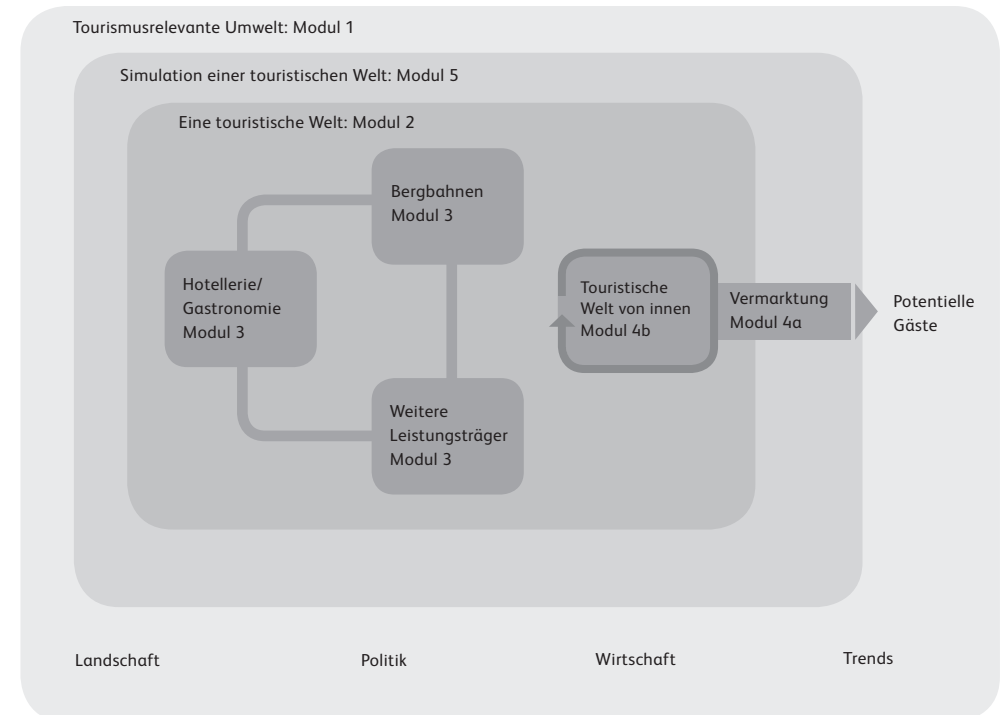
Modul 5: Simulation der touristischen Welt

2 Tage, Kursort: Nottwil

Total 18 Tage

Fachwissen ist wichtig, kann aber den Erfolg im Tourismus alleine nicht garantieren. Langjährige touristische Praktiker unterstreichen immer wieder die Bedeutung von so genannten Soft Skills. Sie erachten gerade Handlungskompetenzen (Kommunikations-, Überzeugungs-, Konflikt-, Krisen- und Innovationsfähigkeit) als ausserordentlich wichtig, ja sogar zentral für das langfristige und erfolgreiche Bestehen in der Tourismusbranche. Aus diesem Grunde findet am Ende des Kurses ein zweitägiges Development-Center statt, in dem anhand des erlernten Fachwissens die für einen Touristiker bzw. eine Touristikerin notwendigen Handlungskompetenzen eingeübt werden.

In zahlreichen Social Events werden Kontakte zu wichtigen Personen im Tourismus und in verwandten Branchen aufgebaut. Diese können Ihnen bei Ihren späteren Tätigkeiten wertvolle Tipps geben, Türen aufstossen oder als Referenzen dienen.



Kursleitung

Die Gesamtverantwortung für den Kurs liegt beim Institut für Tourismuswirtschaft ITW der Hochschule Luzern – Wirtschaft. Kursleiter ist Martin Barth, lic. iur. HSG, Rechtsanwalt.

Dozierende

Das Team der Dozierenden an der Hochschule Luzern – Wirtschaft setzt sich aus lehrenden Spezialisten/-innen sowie langjährigen Praktiker/innen aus den jeweiligen thematischen Bereichen zusammen.

Unterrichtsformen

Da die Dozierenden während des Kurses vor allem das touristische Spezialwissen in kompakter Form vermitteln, geht die Kursleitung davon aus, dass den Teilnehmenden das grundlegende prozessuale Wissen in Arbeitstechnik, Projektmanagement, Führungsstrategien usw. bereits bekannt ist. Die Konzeption des Kurses basiert einerseits auf einer konzentrierten Wissensvermittlung, andererseits auf einer hohen Interaktion. Während der Simulation der touristischen Welt kommen vorwiegend alternative Lehrmethoden zum Einsatz. Das Buch «Tourismuslehre – Ein Grundriss» von Thomas Bieger (Verlag Haupt) gilt als Pflichtlektüre für den Kurs.

Kursdauer/Daten

Das CAS-Programm ist berufsbegleitend aufgebaut und dauert rund sechs Monate. Die Kursdauer beträgt 18 Tage im Präsenzunterricht und 50 Lektionen im Selbststudium. Die aktuellen Daten finden Sie auf dem Internet unter: www.hslu.ch/itw.

Kursort

Als Kursorte sind neben Luzern weitere touristische Orte beziehungsweise Destinationen vorgesehen, um eine möglichst enge Verknüpfung zur touristischen Praxis und ihren Problemen herzustellen.

Abschluss / Zertifikat

Erfolgreiche Teilnehmer/innen erhalten ein Fachhochschul-Zertifikat mit der Bezeichnung **Certificate of Advanced Studies CAS Tourismus für Quereinsteiger/in**, ausgestellt von der Hochschule Luzern – Wirtschaft.

Bedingungen sind:

- die erfolgreiche Teilnahme am Modul «Simulation der touristischen Welt»,
- die aktive Teilnahme am Unterricht und
- die Präsenz von mindestens 80 %.

European Credit Transfer System (ECTS)

Das heute als internationaler Standard geltende Bewertungssystem ECTS wird im Zertifikatskurs Tourismus für Quereinsteiger/in konsequent eingesetzt. Dies ermöglicht einen besseren internationalen Vergleich dieses Abschlusses und die Anerkennung für allfällige andere Ausbildungen. Für diese Ausbildung erhalten Sie 10 ECTS Punkte.

Kursgebühren und Vertragsbedingungen

Informationen über die Kursgebühren und die Vertragsbedingungen, wie z. B. Anmeldebedingungen, Rückzug der Anmeldung oder Abbruch der Weiterbildung, finden Sie auf dem Anmeldeformular.

Die Ausbildung wird von folgenden Institutionen begrüsst:

- Schweizer Tourismus-Verband (STV)
- Schweiz Tourismus (ST)
- Verband Schweizer Tourismusmanager (VSTM)
- Seilbahnen Schweiz (SBS)
- Verband öffentlicher Verkehr (VöV)

«Der Kurs schafft eine wichtige Voraussetzung für mehr Wissenstransfer von anderen Branchen in den Tourismus. Neue Ideen und eine zusätzliche Professionalisierung werden sich positiv auf die Tourismusedwicklung auswirken.»



Mario Lütolf
Direktor Schweizer
Tourismus-Verband



Eva Brechtbühl
Leiterin Partnerschaften,
Content Management
Mitglied der Geschäftsleitung
von Schweiz Tourismus

«Ein tolles Angebot, welches gut ausgebildete Leute in den Tourismus bringen wird.»

Organigramm

Hochschule Luzern
FH Zentralschweiz

Wirtschaft

Institute

	Institut für Betriebs- und Regionalökonomie IBR	Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ	Institut für Kommunikation und Marketing IKM	Institut für Tourismuswirtschaft ITW	Institut für Wirtschaftsinformatik IWI
Bachelor in Business Administration	International Business Administration Management & Law Public Management & Economics	Controlling & Accounting Finance & Banking	Kommunikation & Marketing	Tourismus & Mobilität	Wirtschaftsinformatik
Weiterbildung	Unternehmensführung Public Management & Economics	Controlling & Accounting Finance & Banking	Kommunikation & Marketing	Tourismus & Mobilität	Wirtschaftsinformatik
Forschung & Dienstleistung	Beratung, Gutachten, Konzeption, Tests, Assessments, Benchmarks, Workshops usw.				

Anmeldung

Name Vorname

Strasse/Nr.

PLZ/Ort Kanton

Telefon P. E-Mail P.

Geburtsdatum Heimatort

Heutige Tätigkeit

Funktion seit

Firma

Strasse Nr.

PLZ/Ort Kanton

Telefon G. Fax G.

E-Mail G.

Höchster Abschluss

Lehranstalt

Rechnung an Privatadresse

Geschäftsadresse

Die Vertragsbedingungen auf der Rückseite dieses Anmeldeformulars bilden integrierenden Bestandteil dieses Vertrages. Sie können auch beim Sekretariat des ITW an der Hochschule Luzern – Wirtschaft, Rösslimatte 48, CH-6002 Luzern, T +41 41 228 41 45 oder per E-Mail itw@hslu.ch angefordert werden.

Mit der vollständig ausgefüllten Anmeldung zum Kurs und der Unterschrift auf der Vorder- und Rückseite bestätige ich, dass ich die Vertragsbedingungen gelesen und akzeptiert habe.

Datum Unterschrift

- Beilagen:
- Kopie der Diplome/Zeugnisse
 - Passfoto
 - Zusammenfassung der beruflichen Tätigkeit

Bitte senden an:
Hochschule Luzern – Wirtschaft
Institut für Tourismuswirtschaft ITW
Rösslimatte 48, Postfach 3140, CH-6002 Luzern

Bitte Rückseite ebenfalls unterzeichnen

Vertragsbedingungen CAS Tourismus für Quereinsteiger/in

Nach Eingang der schriftlichen Anmeldeunterlagen erhalten Sie eine Eingangsbestätigung. Nach Anmeldeschluss entscheidet die Kursleitung über die definitive Aufnahme. Die Kursleitung behält sich vor, vor der Aufnahmebestätigung ein persönliches Gespräch mit Ihnen zu führen.

Sofern die Anmeldungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigen, kann die Kursleitung einzelne Anmeldungen zurückstellen. Diese haben dann im nächsten Kurs Vorrang. Als Kriterium für die Berücksichtigung der Anmeldungen dient neben der Reihenfolge des Eintreffens der Voranmeldung bzw. Anmeldung auch der Aspekt einer ausgewogenen Zusammensetzung des Teilnehmerfeldes. Die Kursleitung entscheidet abschliessend.

Bei einer zu geringen Zahl von Anmeldungen kann die Kursleitung den Kurs verschieben oder allenfalls absagen. Die Angemeldeten werden in diesem Fall kurz nach Anmeldeschluss informiert.

Die Kursgebühr beträgt CHF 7500.–. In der Kursgebühr sind die Auslagen für Übernachtungen, Verpflegung und Social Events nicht inbegriffen.

Wird die Anmeldung zum Weiterbildungsangebot nach Erhalt der Aufnahmebestätigung zurückgezogen, ist eine Aufwandsentschädigung von CHF 800.– zu entrichten. Wer eine Weiterbildung vorzeitig abbricht oder die Anmeldung innerhalb von zwei Monaten vor Kursbeginn zurückzieht, hat die gesamten Kosten der Weiterbildung zu bezahlen.

Gerichtsstand ist Luzern-Stadt.

Erklärung

Hiermit erkläre ich, dass ich gemäss Art. 28 des Fachhochschulstatuts alle Rechte an urheberrechtlich geschützten Werken, die ich im Zusammenhang mit der Ausbildung an der Hochschule Luzern schaffe, an die Hochschule Luzern übertrage, sofern vorgängig keine andere schriftliche Vereinbarung getroffen wurde.

Hiermit bestätige ich, die Vertragsbedingungen gelesen und akzeptiert zu haben.

Datum Unterschrift

Wie sind Sie auf das CAS Tourismus für Quereinsteiger/in aufmerksam geworden?

Institut für Tourismuswirtschaft ITW

Das ITW ist eines der fünf Institute der Hochschule Luzern – Wirtschaft und Ihr Ansprechpartner in den Bereichen Tourismus und Mobilität. Wir verfügen über ein umfassendes Know-how in der touristischen Weiterbildung, der angewandten Forschung und der praxisorientierten Beratung. Der Schwerpunkt unserer Aktivitäten liegt in den Themenfeldern: Tourismus, Mobilität, Destinationsmanagement, Freizeit- und Tourismusverkehr, Events und Inszenierungen, Management öffentlicher Verkehr, Sportökonomie, Mobilitätsmanagement und E-Tourismus.

Die Bedürfnisse unserer Kunden sowie die relevanten Problemstellungen der Tourismuswirtschaft stehen im Zentrum unserer Tätigkeit. Aufgrund unserer mehrjährigen Erfahrung sowie der engen Zusammenarbeit mit den anderen Instituten der Hochschule Luzern – Wirtschaft und unseren externen Partnern können wir Ihnen umfassende und kompetente Dienstleistungen anbieten.

Das ITW wird von rund 26 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen getragen. Sie sind ausgewiesene Experten und Expertinnen mit akademischen und praktischen Qualifikationen. Das Team der Dozierenden wird durch qualifizierte Fach- und Führungspersönlichkeiten aus der touristischen Praxis ergänzt.

Kontakt

Hochschule Luzern
Wirtschaft
Institut für Tourismuswirtschaft ITW
Rösslimatte 48
Postfach 3140
CH-6002 Luzern

T +41 41 228 41 45
F +41 41 228 41 44
www.hslu.ch/itw
itw@hslu.ch